



# Wasserstoff: Hype oder Hoffnung? Was Anleger wissen sollten

Björn Meschkat

Die anfängliche Euphorie um Wasserstoff mag in den letzten Jahren etwas abgekühlt sein, doch das Potenzial dieser sauberen Energiequelle bleibt enorm. Für die meisten Wasserstoff-Aktien ging es zwar seit drei Jahren abwärts und viele Unternehmen enttäuschten zuletzt mit schwachen Quartalszahlen. Dennoch gibt es gute Gründe, warum Anleger optimistisch in die Zukunft blicken sollten.

Wer in Wasserstoff-Aktien investiert, braucht zweifellos starke Nerven. Kein anderer Sektor stand in den letzten Jahren so deutlich auf der Verliererseite. Doch gerade in dieser Herausforderung liegt auch eine Chance: Unterbewertete Unternehmen mit vielversprechenden Technologien könnten jetzt attraktive Einstiegsmöglichkeiten bieten.

Fünf überzeugende Gründe für Wasserstoff-Investments:

1. Klimaneutrale Industrieprozesse. Umweltfreundlich hergestellter Wasserstoff hat enormes Potenzial, Industrieprozesse klimaneutral zu gestalten. Vom emissionsarmen Stahlkochen bis hin zur Herstellung von Düngemitteln - Wasserstoff könnte der Schlüssel zu einer grünen Industrie sein.

2. Revolution im Verkehrssektor. Besonders im Schwerlastverkehr, bei Zügen, Schiffen und sogar Flugzeugen könnte Wasserstoff eine entscheidende Rolle bei der Dekarbonisierung spielen.

3. Ambitionierte politische Ziele. Die politischen Wasserstoffziele sind ehrgeizig, die entsprechenden Budgets beachtlich. Allein die deutsche Bundesregierung will 9 Mrd. € in ihre nationale Wasserstoffstrategie investieren. Deutschland strebt an, weltweit führend in der Wasserstoffbranche zu werden. [...]